



Leistungsbericht Ausgabe 2004

Märkischer Kreis

Anliegen

Der Leistungsbericht des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2004

-  *informiert über die Leistungen des LWL und die dazugehörigen Ausgabenbeträge im Haushaltsjahr 2003, die an verschiedene Adressaten im Bereich der Mitgliedskörperschaften fließen,*
-  *macht Art und Umfang der Leistungen für die einzelnen Mitgliedskörperschaften transparent und gibt Auskunft über die Mittelverwendung für die einzelnen Ausgabenbereiche.*

Zur Vorgehensweise

-  Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
 - Eigenmitteln (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
 - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im Haushalt als auch außerhalb des Haushalts) finanziert werden.Die Mittel der LWL-Kliniken und Jugendheime sowie der Versorgungskassen sind in dieser Aufstellung nicht enthalten.
-  Erfasst sind insbesondere Ausgaben, die sich direkt einer Mitgliedskörperschaft zuordnen lassen (z.B. Zuweisungen und Zuschüsse, Kosten der Unterbringung in sozialen Einrichtungen). Berücksichtigt sind dabei Leistungen, die an eine Mitgliedskörperschaft selbst, an kreisangehörige Gemeinden oder andere öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet fließen.
-  Einige Positionen sind mit Hilfe eines Verteilerschlüssels gerechnet worden, da Ist-Ergebnisse auf Kreisebene nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand ermittelt werden können.
-  Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 85 % der Mittel regionalisiert.

Inhalt

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

1.	Sozialhilfe u.ä.	
1.1	Hilfen für geistig, körperlich und seelisch Behinderte	S. 4
1.2	Leistungen der Grundsicherung	S. 5
1.3	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose	S. 5
1.4	Aufgaben nach dem Landespflegegesetz	S. 6
1.4.1	Zuwendungen an Pflegeeinrichtungen	S. 6
1.4.2	Pflegekonferenzen	S. 6
1.5	Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote aus Landesmitteln	S. 7
1.6	Beschütztes Wohnen für psychisch Behinderte	S. 8
1.7	Ausbildungsvergütung für Auszubildende in der Altenpflege	S. 9
1.8	Förderung sonstiger sozialer Maßnahmen	S. 9
2.	Gesundheitswesen	
2.1	Landesbetreuungsamt	S. 10
2.2	Drogenbekämpfung	S. 10
3.	Sonderschulen	S. 10
4.	Jugendhilfe	
4.1	Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder	S. 11
4.2	Unterstützung der integrativen Erziehung	S. 11
4.3	Förderung der Jugendarbeit	S. 12
4.4	Förderung der Erziehung in der Familie	S. 12
5.	Integrationsamt / Hauptfürsorgestelle	
5.1	Mittel aus der Ausgleichsabgabe	S. 13
5.2	Kriegsopferfürsorge	S. 14
6.	Kulturpflege	
6.1	Denkmalpflege	S. 15
6.2	Archivpflege	S. 16
6.3	Museumspflege	S. 16
6.4	Allgemeine Kulturpflege	S. 17
7.	Landschafts- und Baukultur	S. 18
8.	Unternehmensbeteiligungen	
8.1	Kraftverkehr	S. 18
8.2	Eisenbahn	S. 18
	<i>Zusammenfassende Übersicht</i>	S. 19
II.	Landschaftsumlage	S. 22
III.	Arbeitsplätze	S. 23

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

IV. SozialhilfeS. 24

V. JugendhilfeS. 25

- Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder
- Unterstützung der integrativen Erziehung
- Förderung der Jugendarbeit
- Förderung der Erziehung in der Familie

VI. KulturpflegeS. 26

- Denkmalpflege
 - Archivpflege
 - Museumspflege
 - Allgemeine Kulturpflege
-

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1. Sozialhilfe u.ä.			
1.1 Hilfen für geistig, körperlich und seelisch Behinderte mit Wohnort im Märkischen Kreis als überörtlicher Sozialhilfeträger	73.424.165 ¹⁾	161,42	rd. 90 % Eigenmittel (differiert nach Hilfeart und Mitgliedskörperschaft)
davon:			
● Eingliederungshilfe (insbesondere Betreuung in Werkstätten für behinderte Menschen, Unterbringung in stationären Wohneinrichtungen und ab 01.07.2003 im ambulant betreuten Wohnen)	53.532.042	117,69	
<i>Zum vorhandenen Platzangebot im Märkischen Kreis:</i>			
<i>Wohnheime für Behinderte einschl. der Plätze mit Versorgungsvertrag nach Pflegeversicherungsgesetz</i>	941		
<i>Ambulant betreutes Wohnen</i>	318		
<i>Werkstätten für behinderte Menschen</i>	1.268		
<i>Heilpädagogische Tageseinrichtungen für Kinder</i>	186		
● Hilfe zur Pflege	15.861.861	34,87	
● Sonstiges (Krankenhilfe und sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen)	4.030.262	8,86	

1) Netto-Ausgaben: 65.123.653 € / 143,16 €/EW (Eigenmittel)

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<p>1.2 Leistungen der Grundsicherung</p> <p><i>Ab dem 01.01.2003 haben Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben und vollerbwerbsgeminderte Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Anspruch auf Leistungen nach dem Gesetz über eine bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (GSiG). Der LWL gewährt diese Leistung behinderten Menschen, die gleichzeitig Eingliederungshilfe in voll- oder teilstationärer Form erhalten.</i></p> <p>In 2003 hat der LWL an Grundsicherung für 60 EmpfängerInnen im Märkischen Kreis gezahlt:</p>	224.351	0,49	Eigenmittel
<p>1.3 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für 1.437 EmpfängerInnen mit Wohnort im Märkischen Kreis</p>	4.804.346	10,56	Eigenmittel

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1.4 Aufgaben nach dem Landespflegegesetz	5.392.623	11,85	
<p><i>Durch die Novellierung des Landespflegegesetzes ist die Zuständigkeit für die Förderung von Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflegeeinrichtungen und die Durchführung von Pflegekonferenzen ab dem 01.08.2003 vom LWL zu den Kreisen und kreisfreien Städten verlagert worden. Die hier ausgewiesenen Mittel des LWL beziehen sich daher auf den Förderzeitraum bis zum 31.07.2003.</i></p>			
1.4.1 Zuwendungen an Pflegeeinrichtungen	5.208.556	11,45	rd. 5 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, rd. 95 % Eigenmittel
<p>In den Märkischen Kreis sind Mittel geflossen für:</p>			
<ul style="list-style-type: none"> ● Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflegeeinrichtungen (Investitions- und Mietkosten) 	209.147	0,46	
<ul style="list-style-type: none"> ● vollstationäre Pflegeeinrichtungen <i>(Restförderung aufgrund von Bewilligungen bis zum 31.12.2001)</i> 	4.999.409	10,99	
1.4.2 Pflegekonferenzen			
<p>Der Märkische Kreis hat für die Durchführung von Pflegekonferenzen Zuschüsse erhalten in Höhe von:</p>	184.067	0,40	Eigenmittel

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1.5 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote im Märkischen Kreis aus Landesmitteln	265.775	0,59	Landesmittel außerhalb des Haushalts
davon:			
● Werkstätten für behinderte Menschen, stationäre Wohneinrichtungen (Investitionskosten)	225.354	0,50	
● Nichtsesshaftenhilfe (Personal-/Sachkostenzuschüsse)	40.421	0,09	
● Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse)	–	–	
<p><i>Nicht ausgewiesen sind Zuweisungen (Landesmittel) an das Gehörlosenzentrum Minden und an die Westdeutsche Blindenhörbücherei mit Sitz in Münster, die jede/r Blinde in Westfalen-Lippe nutzen kann.</i></p>			

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1.6 Beschütztes Wohnen für psychisch Behinderte	150.348	0,33	Eigenmittel
<p><i>Die hier ausgewiesenen Zahlen beziehen sich auf freiwillige Leistungen des LWL, die bis zum 30.06.2003 gewährt worden sind.</i></p> <p><i>Die nach dem 01.07.2003 geflossenen Beträge werden im Rahmen der Eingliederungshilfe gezahlt und sind daher unter Ziffer 1.1 ausgewiesen.</i></p> <p>Die Mittel entfallen auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Personalkosten für 12 Plätze im Bereich freier und kommunaler Träger im Märkischen Kreis ● Betreuungskosten für 30 ehemalige Patienten aus den Westf. Kliniken 			
	19.022	0,04	
	131.326	0,29	

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<p>1.7 Ausbildungsvergütung für Auszubildende in der Altenpflege</p> <p><i>Der LWL erstattet den Ausbildungsstätten für Altenpflege, sog. Fachseminaren, die Vergütung für Auszubildende, wenn diese keine Ansprüche nach dem Arbeitsförderungsgesetz o.ä. haben. Die Refinanzierung erfolgt über eine Umlage, die der LWL von stationären, teilstationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen erhebt.</i></p> <p>Im Märkischen Kreis sind 3 Fachseminare für Altenpflege eingerichtet. Der LWL hat an Ausbildungsvergütung für 172 Auszubildende in 15 Kursen gezahlt:</p>	2.017.765	4,44	Umlage von Altenpflegeeinrichtungen
<p>1.8 Förderung sonstiger sozialer Maßnahmen</p> <p><i>Der LWL fördert soziale Maßnahmen kommunaler und freier Träger in Westfalen-Lippe. Deren Angebote wenden sich an körperlich, geistig und psychisch Behinderte sowie suchtkranke Menschen.</i></p> <p>Im Märkischen Kreis hat der LWL Beratungsstellen für Suchtkranke gefördert in Höhe von:</p>	7.463	0,02	Eigenmittel
Sozialhilfe u.ä. insgesamt	86.286.836	189,70	

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
2. Gesundheitswesen			
2.1 Landesbetreuungsamt			
<i>Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche BetreuerInnen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.</i>			
Für das Jahr 2003 hat das Land NRW dem Landesbetreuungsamt keine Finanzmittel zur Förderung der Betreuungsvereine zur Verfügung gestellt.	–	–	Landesmittel außerhalb des Haushalts
2.2 Drogenbekämpfung	–	–	Eigenmittel
Gesundheitswesen insgesamt	–	–	
3. Sonderschulen			
450 Kinder und SchülerInnen mit Wohnort im Märkischen Kreis besuchen einen Sonderschulkinder- garten oder eine Sonderschule des LWL.			
Dafür wendet der LWL auf:	4.948.549 ¹⁾	10,88	rd. 70 % Eigenmittel

1) Netto-Ausgaben: 3.424.511 € / 7,53 €/EW (Eigenmittel)

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<p>4. Jugendhilfe</p> <p><i>Das Landesjugendamt unterstützt die 88 Jugendämter (bzw. 89 ab 01.01.2004) und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz. Für diese Aufgaben hält das Landesjugendamt qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen vor (Pädagogik, Jugendpsychiatrie, Jugendhilfeplanung, Sozialarbeit und -pädagogik u.ä.).</i></p> <p><i>Dieser Service kann unter finanziellen Aspekten nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.</i></p>			
<p>4.1 Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder (ohne integrative Erziehung)</p> <p><i>Der LWL fördert Tageseinrichtungen für Kinder, indem er Mittel für Betriebskosten bereitstellt und neue Plätze schafft. Eingeschlossen sind auch die Fördermittel für Schülertreffs in Tageseinrichtungen und die Sprachförderung von Kindern (vor allem mit Migrationshintergrund) in Kindertageseinrichtungen.</i></p>	19.920.907	43,80	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<p>4.2 Unterstützung der integrativen Erziehung von 179 behinderten Kindern in 76 Kindergärten</p> <p><i>Neben dem örtlichen Träger finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Personalkosten für die zusätzlich anerkannten BetreuerInnen, die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Kindergartenpersonals sowie die Kosten für behinderungsbedingte Einrichtungsgegenstände.</i></p>	1.143.777	2,52	Eigenmittel

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<p>4.3 Förderung der Jugendarbeit (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im Märkischen Kreis)</p> <p><i>Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit, Zuschüsse für die MitarbeiterInnenfortbildung der freien Träger sowie Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte junge Menschen auf dem Arbeitsmarkt.</i></p> <p><i>Zusätzlich ist seit dem 01.01.2003 der LWL bei der Mittelvergabe für die Förderung der offenen Jugendarbeit (HOT, TOT) zuständig (LWL als Bewilligungsbehörde).</i></p>	911.556	2,00	rd. 99 % Landes- und rd. 0,6 % Bundesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Eigenmittel
<p>4.4 Förderung der Erziehung in der Familie</p> <p><i>Zu diesen Förderleistungen gehören im wesentlichen Angebote, die Frauen und Mädchen betreffen oder Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ● Familien- und Lebensberatungsstellen ● Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen ● Frauenberatungsstellen ● Familienbildungsstätten ● Frauenhäuser und Zufluchtstätten für Mädchen und Frauen ● Sonstige Fördermittel 	1.238.847	2,72	Landesmittel außerhalb des Haushalts
Jugendhilfe insgesamt	23.215.087	51,04	

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
5. Integrationsamt/Hauptfürsorgestelle			
5.1 Mittel aus der Ausgleichsabgabe <i>Das Integrationsamt zieht von Betrieben, die die gesetzlich vorgeschriebene Beschäftigungsquote Schwerbehinderter in Höhe von 5 % nicht erfüllen, die sog. Ausgleichsabgabe ein. Diese Mittel dienen der Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen für behinderte Menschen.</i> <i>Ausgezahlt werden sie vom Integrationsamt oder von den 3 örtlichen Fürsorgestellen im Märkischen Kreis.</i>	2.270.365	5,00	Zahlung aus Ausgleichsabgabe
Die Hilfen aus der Ausgleichsabgabe erhalten: <ul style="list-style-type: none"> ● Arbeitgeber im Märkischen Kreis ● Schwerbehinderte mit Wohnort im Märkischen Kreis ● freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung Behinderter im Märkischen Kreis 	1.690.442	3,72	
	131.727	0,29	
	448.196	0,99	
Darüber hinaus hat das Integrationsamt im Jahr 2003 in Westfalen-Lippe 3,5 Mio. € für das Sonderprogramm "Aktion Integration" zur Verfügung gestellt. Diese Mittel wurden von der Arbeitsverwaltung zur Eingliederung besonders schwer vermittelbarer Schwerbehinderter eingesetzt.			
<i>Beschäftigungsquote behinderter Menschen: 4,8 % (Arbeitsamtsbezirk Iserlohn, der identisch ist mit dem Märkischen Kreis)</i>			

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
5.2 Kriegsofferfürsorge <i>Diese Mittel erhalten Kriegsbeschädigte und ihre Hinterbliebenen und der mit ihnen gleichgestellte Personenkreis (z.B. Opfer von Gewalttaten, Impfgeschädigte). Die Leistungen werden z.B. gezahlt für Hilfe zur Pflege im stationären Bereich, Erholungshilfe, Pkw-Hilfen, Telefon-Hilfen.</i> darunter <ul style="list-style-type: none"> ● Hilfe zur Pflege in Einrichtungen (einschl. Pflegegeld) für 407 EmpfängerInnen mit Wohnort im Märkischen Kreis 	5.789.238	12,73	Die Ausgaben in der Kriegsofferfürsorge (ohne Pflegegeld) werden zu rd. 50 % durch Mittel der Pflegekassen und anderer Sozialleistungsträger gedeckt, der verbleibende Betrag wird zu 80 % bzw. 100 % durch Bundesmittel getragen. – Das Pflegegeld hingegen wird komplett über Eigenmittel finanziert.
Integrationsamt/Hauptfürsorgestelle insgesamt	8.059.603	17,73	
Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 5.)	122.510.075	269,35	

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<p>6. Kulturpflege</p> <p><i>Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kulturpflege ausschließlich Leistungen, die in finanzieller Form in die Mitgliedskörperschaften geflossen sind (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen).</i></p> <p><i>Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. Zum Beispiel ist der Betrieb von Museen, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.</i></p>			
<p>6.1 Denkmalpflege</p> <p><i>Nach dem Denkmalschutzgesetz NW ist das Westf. Amt für Denkmalpflege für die fachliche Betreuung von Baudenkmalern und technischen Kulturdenkmälern zuständig (Fördermittel des Landes oder Eigenmittel). – Das Westf. Amt für Bodendenkmalpflege ist demgegenüber für die Bodendenkmäler zuständig.</i></p>			
<p>Förderung der Denkmalpflege im Märkischen Kreis</p> <p>davon:</p>	109.714	0,24	
<p>● Bau- und Kunstdenkmäler</p>	22.813	0,05	Eigenmittel
<p>● Technische Kulturdenkmäler</p>	49.834	0,11	Eigenmittel
<p>● Bodendenkmäler</p>	37.067	0,08	rd. 95 % Landesmittel im Haushalt, rd. 5 % Eigenmittel

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<p><i>In der Baudenkmalpflege betreut das regionale Sachgebiet Süd im Westf. Amt für Denkmalpflege den Märkischen Kreis und weitere 10 Mitgliedskörperschaften. Zu jedem Team in der Baudenkmalpflege zählt mindestens 1 Städtebauer, 1 Kunsthistoriker und 1 Architekt.</i></p> <p><i>Im Bereich der Technischen Kulturdenkmäler stehen für alle Mitgliedskörperschaften 2 Dipl.-Ingenieure zur Verfügung.</i></p> <p><i>Was die Restaurierung anbetrifft, so sind für das gesamte LWL-Gebiet 4 Restauratoren/-innen und 1 Kunsthistoriker/-in tätig.</i></p>			
<p>6.2 Archivpflege</p> <p><i>Das Archivamt des LWL berät und fördert die Träger von kommunalen und privaten Archiven. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.</i></p> <p>Förderung zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen im Märkischen Kreis</p>	28.040	0,06	Eigenmittel
<p>6.3 Museumspflege</p> <p><i>Das Museumsamt des LWL unterstützt Museen, indem es Bau-, Einrichtungs- sowie Dokumentationsmaßnahmen fachlich und finanziell fördert.</i></p> <p>Die Zuschüsse an 1 Museum im Märkischen Kreis betragen:</p>	5.000	0,01	Eigenmittel

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
6.4 Allgemeine Kulturpflege			
<i>Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert.</i>			
Die Fördermittel an EmpfängerInnen im Märkischen Kreis betragen:	4.000	0,01	Eigenmittel
Sie verteilen sich auf			
<ul style="list-style-type: none"> ● die Festspiele Balver Höhle und ● Druckkostenzuschüsse an: <ul style="list-style-type: none"> - die Bürgergemeinschaft Sümmern-Griesenbrauck - den Heimatbund Märkischer Kreis 			
Kulturpflege insgesamt	146.754	0,32	

Daten auf Ebene des Kreises

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
7. Landschafts- und Baukultur			
<i>Im Rahmen der Naturparkförderung bezuschusst der LWL u.a. Maßnahmen, die von anderen Stellen nicht gefördert werden. Dazu gehört z.B. die Gestaltung von Waldlehrpfaden, Spiel- und Parkplätzen.</i>			
Im Märkischen Kreis wurde ein Zuschuss gezahlt in Höhe von:	3.586	0,01	Eigenmittel
8. Unternehmensbeteiligungen			
8.1 Kraftverkehr			
Zuschuss an die Westf. Verkehrsgesellschaft mbH	–	–	Eigenmittel (Mittel der WL ^V 1)
8.2 Eisenbahn			
Zuschuss an die Westf. Landes-Eisenbahn GmbH	–	–	Eigenmittel (Mittel der WL ^V 1)
Ausgaben insgesamt (Positionen 1. - 8.)	122.660.415	269,68	

1) Der LWL ist alleiniger Eigentümer der Westfälisch-Lippischen Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH (WL^V).

Daten auf Ebene des Kreises

Zusammenfassende Übersicht

	Ausgaben brutto	
	€	€/EW
1. Sozialhilfe u.ä.	86.286.836	189,70
1.1 Hilfen für geistig, körperlich und seelisch Behinderte	73.424.165	161,42
1.2 Leistungen der Grundsicherung	224.351	0,49
1.3 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose	4.804.346	10,56
1.4 Aufgaben nach dem Landespflegegesetz	5.392.623	11,85
1.5 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote aus Landesmitteln	265.775	0,59
1.6 Beschütztes Wohnen für psychisch Behinderte	150.348	0,33
1.7 Ausbildungsvergütung für Auszubildende in der Altenpflege	2.017.765	4,44
1.8 Förderung sonstiger sozialer Maßnahmen	7.463	0,02
2. Gesundheitswesen	–	–
2.1 Landesbetreuungsamt	–	–
2.2 Drogenbekämpfung	–	–

Daten auf Ebene des Kreises

Zusammenfassende Übersicht

	Ausgaben brutto	
	€	€/EW
3. Sonderschulen	4.948.549	10,88
4. Jugendhilfe	23.215.087	51,04
4.1 Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder (ohne integrative Erziehung)	19.920.907	43,80
4.2 Unterstützung der integrativen Erziehung	1.143.777	2,52
4.3 Förderung der Jugendarbeit	911.556	2,00
4.4 Förderung der Erziehung in der Familie	1.238.847	2,72
5. Integrationsamt/Hauptfürsorgestelle	8.059.603	17,73
5.1 Mittel aus der Ausgleichsabgabe	2.270.365	5,00
5.2 Kriegsopferfürsorge	5.789.238	12,73
Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 5.)	122.510.075	269,35

Daten auf Ebene des Kreises

Zusammenfassende Übersicht

	Ausgaben brutto	
	€	€/EW
6. Kulturpflege	146.754	0,32
6.1 Denkmalpflege	109.714	0,24
6.2 Archivpflege	28.040	0,06
6.3 Museumspflege	5.000	0,01
6.4 Allgemeine Kulturpflege	4.000	0,01
7. Landschafts- und Baukultur	3.586	0,01
8. Unternehmensbeteiligungen	-	-
8.1 Kraftverkehr	-	-
8.2 Eisenbahn	-	-
Ausgaben insgesamt (Positionen 1. - 8.)	122.660.415	269,68

Daten auf Ebene des Kreises

II. Landschaftsumlage

Der Märkische Kreis hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2003	65,8	144,00	16,2
2004	69,0	151,70	15,9

Nachrichtlich:
Zur Finanzstruktur des LWL

	Mio. €	Anteil am VwHH in %
Einnahmen im Haushalt des LWL	2.413,6	
Verwaltungshaushalt (VwHH)	2.246,1	100
– Landschaftsumlage der Mitgliedskörperschaften	1.248,3	56
– Allgemeine Finanzzuweisungen des Landes	275,5	12
– Sonstige Finanzeinnahmen ¹⁾	384,0	17
– Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke ²⁾	307,3	14
– Sonstige Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb ³⁾	30,9	1
Vermögenshaushalt (VmHH)	167,5	X

Defizit im Jahre 2003 in Höhe von 25,0 Mio. €

1) Ziffer 2 laut Gruppierungsplan (u.a. Einnahmen des Sozialhaushalts durch Ersatzleistungen Dritter, ferner Einnahmen aus Krediten und Dividenden)

2) Ziffern 16-17 laut Gruppierungsplan (insbesondere Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden infolge der Neuordnung der Hilfe zur Pflege)

3) Ziffern 10-15 laut Gruppierungsplan

Daten auf Ebene des Kreises

III. Arbeitsplätze

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2004
Krankenhäuser	520
Hans-Prinzhorn-Klinik, Westf. Klinik Hemer <i>Angeschlossen sind:</i> Tagesklinik für Allgemeinpsychiatrie Iserlohn Gerontopsychiatrie Iserlohn Institutsambulanz für Allgemeinpsychiatrie Iserlohn Gerontopsychiatrie Iserlohn Westf. Wohnverbund Hemer	
Sonderschulen	34
Westf. Schule für Körperbehinderte Hemer	
Jugendhilfe	-
Kulturpflege	-
Beschäftigte insgesamt	554

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

IV. Sozialhilfe

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Anzahl der EmpfängerInnen von Hilfen für geistig, körperlich und seelisch Behinderte (*Position 1.1, S. 4*) - ohne Delegationsfälle - auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Gemeinde	EmpfängerInnen im Laufe des Jahres 2003
Altena	115
Balve	59
Halver	95
Hemer	165
Herscheid	29
Iserlohn	572
Kierspe	76
Lüdenscheid	564
Meinerzhagen	74
Menden	257
Nachrodt-Wiblingwerde	26
Neuenrade	32
Plettenberg	133
Schalksmühle	46
Werdohl	75
Märkischer Kreis	2.318

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

V. Jugendhilfe

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Ausgaben im Bereich Jugendhilfe (S. 11 f.) auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

Jugendamt	Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder (zu Position 4.1)	Unterstützung der integrativen Erziehung (zu Position 4.2)	Förderung der Jugendarbeit (zu Position 4.3)	Förderung der Erziehung in der Familie (zu Position 4.4)	Insgesamt
Altena	852.062	19.873	48.216	70.442	990.593
Hemer	1.607.797	39.746	24.233	-	1.671.776
Iserlohn	4.679.393	160.497	334.352	444.158	5.618.400
Lüdenscheid	4.071.809	359.445	127.960	476.876	5.036.090
Menden	2.573.836	172.232	129.922	16.158	2.892.148
Plettenberg	1.016.853	92.740	48.216	61.550	1.219.359
Werdohl	879.746	59.619	48.216	-	987.581
Kreisjugendamt Märkischer Kreis	4.239.411	239.625	150.441	169.663	4.799.140
Märkischer Kreis	19.920.907	1.143.777	911.556	1.238.847	23.215.087

Ausgaben brutto €

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

VI. Kulturpflege

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Ausgaben im Bereich Kulturpflege (S. 15 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Gemeinde	Denkmalpflege (zu Position 6.1)		Archivpflege (zu Position 6.2)	Museums- pflege (zu Position 6.3)	Allgemeine Kulturpflege ¹⁾ (zu Position 6.4)	Insgesamt		
	Ausgaben brutto €	Bau- denkmäler					Techn. Kultur- denkmäler	
							Boden- denkmäler	
Altena	-	-	700	-	1.000	1.700		
Balve	4.894	8.931	-	-	2.000	51.392		
Halver	-	-	-	-	-	-		
Hemer	-	-	340	-	-	340		
Herscheid	-	-	-	-	-	-		
Iserlohn	7.100	40.903	27.000	-	1.000	76.003		
Kierspe	-	-	-	-	-	-		
Lüdenscheid	1.356	-	-	-	-	1.356		
Meinerzhagen	-	-	-	-	-	-		
Menden	2.912	-	-	-	-	2.912		
Nachrodt-Wiblingw.	-	-	-	-	-	-		
Neuenrade	4.851	-	-	-	-	4.851		
Plettenberg	-	-	-	-	-	-		
Schalksmühle	-	-	-	-	-	-		
Werdohl	1.700	-	-	5.000	-	6.700		

1) Die jeweiligen EmpfängerInnen der Fördermittel sind auf Seite 17 aufgeführt.

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

VI. Kulturpflege

- Fortsetzung -

Gemeinde	Denkmalpflege (zu Position 6.1)		Archivpflege (zu Position 6.2)	Museums- pflege (zu Position 6.3)	Allgemeine Kulturpflege ¹⁾ (zu Position 6.4)	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler				
Nicht zurechenbar	-	1.500	-	-	-	1.500
Märkischer Kreis	22.813	49.834	28.040	5.000	4.000	146.754

1) Die jeweiligen EmpfängerInnen der Fördermittel sind auf Seite 17 aufgeführt.

5.27